Gemeinde 79677 Böllen

Niederschrift Nr. 3 / 2013

über die <u>öffentliche</u> Gemeinderatssitzung

am **Donnerstag, den 27. Juni 2013** (Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 21.35 Uhr)
in Böllen, Rathaus, Sitzungszimmer

Vorsitzender: Bürgermeister Bruno Kiefer

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder: 8
Normalzahl der ordentlichen Mitglieder: 8

Namen der anwesenden <u>ordentlichen</u> Mitglieder:

Berger Werner	Broghammer Thomas
Frank Werner	Frank Arnold
Karle Bernhard	Kämmerle Roland
Keller Robert	Springhart Veronika

<u>Es fehlen entschuldigt</u> niemand

<u>Schriftführer</u>: Verwaltungsfachangestellte Heidrun Sommer

<u>Sonstige Verhandlungsteilnehmer</u>: Jürgen Stähle, GVV-Kasse bis TOP 3

<u>Zuhörer:</u> ---

<u>Presse:</u> ---

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **18.06.2013** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;

2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **18.06.2013** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;

3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens **5** Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung
öffentlich:

1. Fragestunde für die Bürgerinnen und Bürger
2. Anerkennung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 25.04.2013 (Vorlage)
3. Jahresrechnung 2012 (Vorlage)
4. Neubestellung der Mitglieder des Gutachterausschusses Böllen
5. TO der öffentlichen GVV-Versammlung am 4.07.2013 (Vorlage)
6. Entgegennahme einer Spende
7. Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und eröffnet die heutige Sitzung.

TOP 1: Fragestunde für die Bürgerinnen und Bürger (ÖS v. 27.06.2013)

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor; es sind keine Zuhörer anwesend.

TOP 2: Anerkennung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 25.04.2013 (Vorlage)
(ÖS v. 27.06.2013)

Die Gemeinderäte haben das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 25. April 2013 mit der Einladung zur heutigen Sitzung erhalten. Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird anerkannt und von GR Werner Frank und GR Robert Keller beurkundet.

TOP 3: Jahresrechnung 2012 (Vorlage) (ÖS v. 27.06.2013)

Der Vorsitzende begrüßt hierzu Herrn Stähle von der GVV-Kasse recht herzlich und erteilt ihm das Wort. Dieser erläutert die Jahresrechnung 2012 und beantwortet die Fragen des Gemeinderates.

<u>Beschluss:</u>
Der Gemeinderat nimmt vom Ergebnis der Haushaltswirtschaft 2012 einschließlich des Standes des Vermögens und der Schulden zu Beginn und Ende des Haushaltsjahres Kenntnis und beschließt einstimmig:

1. Die Ergebnisse des Haushaltsjahres 2012 werden gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wie folgt festgestellt:

1.1	Verwaltungshaushalt	Einnahmen und Ausgaben	€	251.110,00
1.2	Übertrag der Haushaltsreste Verwaltungshaushalt in das HJ 2013	Ausgaben	€	0,00
1.3	Vermögenshaushalt	Einnahmen und Ausgaben	€	21.180,60
1.4	Übertrag der Haushaltsreste Vermögenshaushalt in das HJ 2013	Einnahmen	€	69.400,00
		Ausgaben	€	10.000,00
1.5	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Investitionsrate)		€	5.179,51
1.6	Zuführung vom Vermögenshaushalt		€	0,00
1.7	Vermögensrechnung (Vermögens- und Schuldenseite)		€	2.496.613,87
1.8	Zunahme Deckungskapital		€	18.718,64
1.9	Schuldenstand per 31.12.2012		€	0,00

2. Die im Haushaltsjahr 2012 entstandenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben werden gem. § 84 Abs. 1 GemO genehmigt.

3 a. Die Haushaltsrechnung schließt infolge Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von € 10.829,46 ohne Fehlbetrag ab.

3 b. Durch einen Überschuss von € 10.506,59 in den UA 7000 (Abwasserkanal Oberböllen-Haidflüh) und 8150 (Wasserleitung Oberböllen-Niederböllen) im Vermögenshaushalt sowie einer Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (siehe 3a) konnten die restlichen Fehlbeträge aus den Jahren 2008 und 2009 in Höhe von € 20.643,42 abgedeckt werden. Außerdem konnte auf die geplante Aufnahme eines Darlehens verzichtet werden.

4. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2012 ist der Rechtsaufsichtsbehörde mitzuteilen und ortsüblich bekanntzugeben. Gleichzeitig ist die Jahresrechnung an 7 Tagen öffentlich aufzulegen.

TOP 4: Neubestellung der Mitglieder des Gutachterausschusses Böllen (ÖS v. 27.06.2013)

Sachverhalt:
Gemäß § 2 Abs. 1 der Gutachterausschussverordnung wird der Gutachterausschuss auf vier Jahre bestellt. Nach § 2 (2) der Gutachterausschussverordnung ist für jeden Gutachterausschuss ein Bediensteter, der für die Einheitsbewertung örtlich zuständigen Finanzbehörde sowie ein Stellvertreter als ehrenamtliche Gutachter zu bestellen. Die Amtszeit der jetzigen Gutachter läuft .2013 ab. Eine Neubestellung hat zu erfolgen.
Nach § 192 BauGB sollen der Vorsitzende und die weiteren Gutachter in der Ermittlung von Grundstückswerten oder sonstigen Wertermittlungen sachkundig und erfahren sein und dürfen nicht hauptamtlich mit der Verwaltung der Grundstücke der Gebietskörperschaft, für deren Bereich der Gutachterausschuss gebildet ist, befasst sein. Für die Ermittlung der Bodenrichtwerte ist ein Bediensteter der zuständigen Finanzbehörde mit Erfahrung in der steuerlichen Bewertung von Grundstücken als Gutachter vorzusehen.
Bisher waren im Gutachterausschuss:

Arnold Frank, Vorsitzender
Bernhard Karle, Stellvertreter
Siegfried Lais und Werner Frank, Mitglieder
Klaus Steinebrunner, GVV-Bauamt
Eberhard Rünzi und Andreas Müller, Finanzamt

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig über die Neubestellung des Gutachterausschusses Böllen:

Arnold Frank, Vorsitzender und Bernhard Karle, Stellvertreter
Siegfried Lais und Werner Frank, Mitglieder
Klaus Steinebrunner, GVV-Bauamt
Eberhard Rünzi und Arnold Steck, Finanzamt

TOP 5: TO der öffentlichen GVV-Versammlung am 4.07.2013 (Vorlage) (ÖS v. 27.06.2013)

Der Vorsitzende gibt die TO zur öffentlichen Verbandsversammlung bekannt.
Zu TOP 4 „Flächen für Windenergie“: bei der Bundestagswahl soll eine Befragung stattfinden, hierzu hat Klaus Steinebrunner einen Vorschlag vorgestellt. Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.
Zu TOP 5 „Schwimmbad-Sanierung“ äußert sich der Gemeinderat, dass die Gemeinde Böllen grundsätzlich für die Erhaltung des Schwimmbades ist.
Zu TOP 6 „Eigenkontrollverordnung“: Dem Beschlussvorschlag stimmt der Gemeinderat nicht zu.
Zu TOP 8 „Kindergartenentgelte“: Dem Beschlussvorschlag stimmt der Gemeinderat zu.
Zu TOP 9 „Jahresrechnung 2012“ hat der Gemeinderat keine Einwendungen.

TOP 6: Entgegennahme einer Spende (ÖS v. 27.06.2013)

Thom Rose spendet der Gemeinde für die Heimat- und Landschaftspflege 3.000 €.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der Spende einstimmig zu.

TOP 7: Verschiedenes (ÖS v. 27.06.2013)

a) Winterdienst 2012/2013
Die Kosten für den o.g. Winterdienst betragen 2.624,-- €

b) Haushaltsplanung 2014
Rissesanierung sollte unbedingt mit auf genommen werden.

c) Biosphärengebiet
Der Vorsitzende informiert kurz über Besprechung vom 11.06.2013 und verteilt an GR Thomas Broghammer 2 Broschüren, welche ausführlich die Sachlage erläutern. Die Broschüren können an weitere interessierte Gemeinderäte weiter gegeben werden.

d) Sachstand Kahlhieb
Der Vorsitzende berichtet, dass eine Jugendgruppe, die momentan auf der Hohtann-Hütte ist, bei den Aufräumarbeiten mit hilft.

e) Strom Hochbehälter
2011 = 1.147 KW
2012 = 26 KW

GR-in Springhart fragt, wann das neue Schaukelpferd auf dem Spielplatz montiert wird. Der Vorsitzende wird mit Susi Broghammer Kontakt aufnehmen, diese wollte sich darum kümmern. Das alte Spielgerät kommt jetzt weg.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung. Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Zur Beurkundung:

Der Vorsitzende: **Der Gemeinderat:** **Die Schriftführerin:**